



Wir.
Für Klima und
Nachhaltigkeit.



Bezirksverband
Niederrhein e.V.

rückenwind³

KLiNA | Wir. Für Klima und Nachhaltigkeit.

Projektauftakt

Ergebnisse, Eindrücke und Impulse

“Wenn du denkst, dass du zu klein bist, um etwas zu bewirken, dann versuche mal zu schlafen, wenn eine Mücke im Raum ist.”





Bezirksverband
Niederrhein e.V.



KLiNa

Der Rückblick zum Auftakt

Liebe Kolleg*innen,

Am 3. September sind wir mit einer großen Auftaktveranstaltung in unser Nachhaltigkeitsprojekt KliNa gestartet! Rund 60 Kolleg*innen aus verschiedenen Diensten und Einrichtungen waren – teils vor Ort, teils online – mit dabei. Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmenden für Ihre und Eure Zeit, fürs Zuhören, Mitmachen und setzen wichtiger Impulse.

Auf den nächsten Seiten möchten wir Sie/ Euch alle mitnehmen: Denjenigen, die bei der Auftaktveranstaltung dabei waren, geben wir einen Rückblick auf die wichtigsten Inhalte und Ergebnisse. Und für alle, die nicht teilnehmen konnten, gibt es hier einen kompakten Überblick darüber, worum es bei **KLiNa** geht: Warum wir dieses Projekt gestartet haben, was wir gemeinsam erreichen wollen und was wir beim Auftakt bereits erarbeiten konnten – und als kleine Inspiration für zu Hause finden Sie/ Ihr hier unser Rezept für klimafreundliche Cookies, die alle Teilnehmenden vor Ort probieren durften.

Nach dem Auftakt gehen wir nun in den gemeinsamen Arbeitsmodus: In den kommenden Wochen und Monaten werden wir mit vielen von Ihnen und Euch direkt in Kontakt kommen. Wir werden über CO₂-Bilanzen sprechen, Ideen und konkrete Maßnahmen entwickeln, um uns Schritt für Schritt in Richtung Klimaneutralität zu bewegen. Wir freuen uns darauf, uns gemeinsam mit Ihnen und Euch auf den Weg zu machen und sind gespannt auf die kommende Zeit.

Herzliche Grüße
Ihr / Euer KLiNa-Projektteam

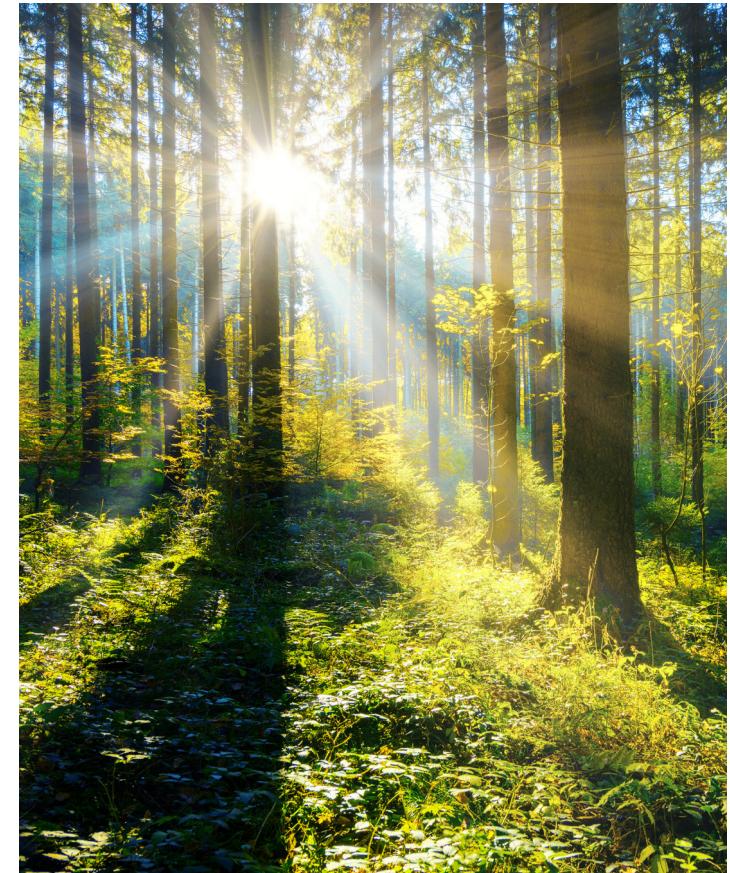
Thomas Bonk | Charlotte Alfuss | Jessica Wolf | Miranda Mujaj



INHALT

Rückblick | Überblick | Ausblick

KliNa Kurz erklärt	5
KliNA Wieso, weshalb, warum?	7
KliNa Der Rahmen	15
KliNa Projektablauf	19
KliNa Ideen und Impulse aus der Gruppe	28
KliNa Projektteam, Kontakt und Rezept	31





Wir.
Für Klima und
Nachhaltigkeit.



Bezirksverband
Niederrhein e.V.

rückenwind³

KliNA | Kurz erklärt

KLiNa | Kurz erklärt

Kurze Zusammenfassung für den ersten Überblick

KliNa ist unser neues Nachhaltigkeitsprojekt für den AWO Bezirksverband Niederrhein und die AWO Seniorendienste, bei dem Klimaschutz und Nachhaltigkeit fest in unserer Organisation verankert werden sollen. Ziel ist es, Schritt für Schritt Klimaneutralität zu erreichen – angefangen bei den einzelnen Einrichtungen bis hin zum gesamten Verband.

Basis für unsere Arbeit sind CO₂-Bilanzen, auf deren Grundlage konkrete Maßnahmen für mehr Klimaschutz und nachhaltiges Handeln entwickelt werden. Gleichzeitig wird eine umfassende Nachhaltigkeitsstrategie erarbeitet, die ökologische und soziale Verantwortung miteinander verbindet.

Ein zentraler Bestandteil von KliNa ist die aktive Beteiligung von Ihnen und Euch als Mitarbeitende: Gemeinsam entwickeln wir Ideen, Perspektiven und Vorschläge. Herzstück der kommenden Jahre werden Workshops und gemeinsame Maßnahmen sein, mit denen wir das Projekt lebendig und wirksam gestalten.





Wir.
Für Klima und
Nachhaltigkeit.



Bezirksverband
Niederrhein e.V.

rückenwind³

KliNa | Wieso, weshalb, warum?

KliNa | Wieso, weshalb, warum?

Mit dem Klimawandel und der Klimakrise umgehen

Auch für das Projekt KliNa ist der globale Hintergrund der menschengemachte Klimawandel und die Klimakrise.

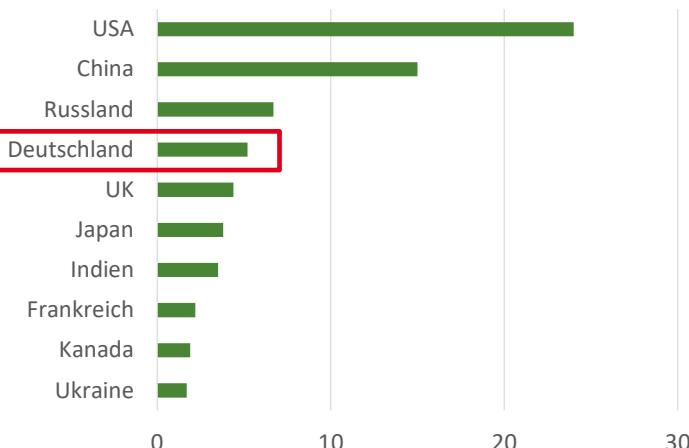
Schauen wir noch einmal kurz auf einige prägnante Zahlen:

Der **World Overshoot Day** zeigt jedes Jahr, ab wann wir mehr Ressourcen verbraucht haben, als die Erde tatsächlich hergibt. Weltweit war dies 2025 am **24. Juli 2025** der Fall. In Deutschland war es bereits der **4. Mai 2025**.

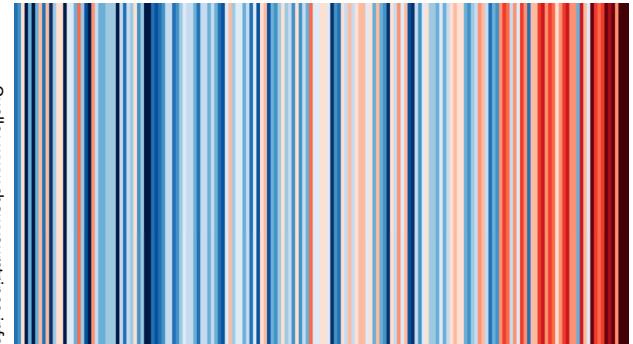
Die **10 heißesten Jahre** seit Beginn der Wetteraufzeichnungen lagen alle **in den vergangenen 25 Jahren**.

Show your stripes: Zeigt farbig und eindrucksvoll die Temperaturrentwicklung (siehe Abb. rechts oben) für Essen.

Deutschland belegt in der Summe der **weltweit und historisch ausgestoßenen CO₂-Emissionen Platz 4** und trägt damit ebenfalls eine erhebliche Verantwortung für den Klimawandel.

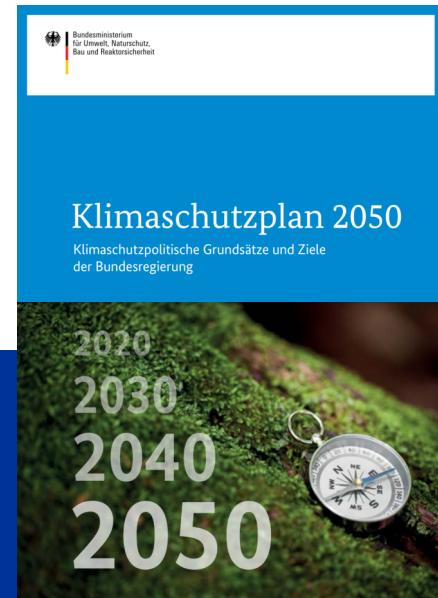


Quelle: www.showyourstripes.info



KliNa | Wieso, weshalb, warum?

Gesetzliche Vorgaben



Quelle: Klimaschutzplan 2050 | BMWE

KliNa | Wieso, weshalb, warum?

Das bedeutet Nachhaltigkeit

Hans Carl von Carlowitz – Oberberghauptmann in Freiberg

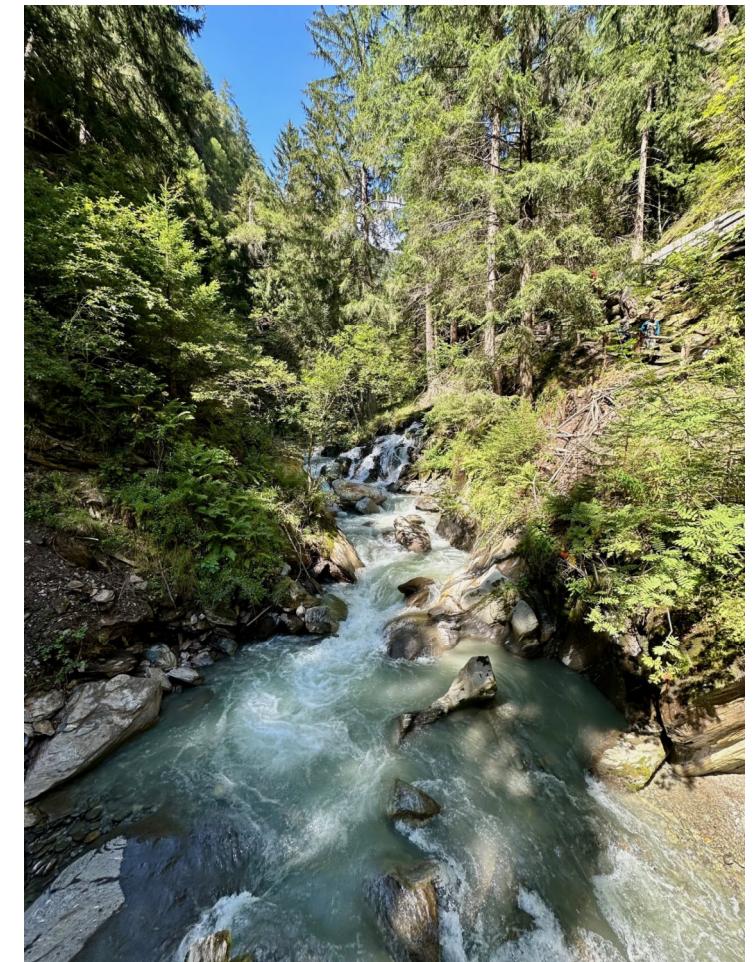
Ursprung des Nachhaltigkeitsbegriffs (Ökonomie der Waldkultur. Sivicultura oeconomica, 1713)

...es soll nur so viel Holz geschlagen werden, wie im selben Zeitraum
nachwachsen kann.

Brundtland-Bericht | Weltkommission für Umwelt und Entwicklung

(Our common future, 1987)

“Dauerhafte Entwicklung ist eine Entwicklung, die die Bedürfnisse der Gegenwart befriedigt, ohne zu
riskieren, dass künftige Generationen ihre eigenen Bedürfnisse nicht befriedigen können.”



KliNa: Wieso, weshalb, warum?

Eigene Einflussmöglichkeiten im Alltag

Welche Einflussmöglichkeiten haben wir eigentlich in unserem Alltag uns klimafreundlich zu verhalten? Und welchen Effekt hat es, wenn es alle machen würden?

Einige Beispiele aus unserer Auftaktveranstaltung:

Ein Falafelwrap spart im Gegensatz zu einem Döner mit Fleisch 85,1% CO₂ Emissionen.

Würden wir jeden Tag Falafel statt Döner essen, entspricht die Einsparung, die einer Autofahrt von Berlin nach Rom.

Würden jede in Deutschland lebende Person nur 10% ihrer CO₂-Emissionen einsparen, entspräche das der Gesamtmenge an Emissionen des kompletten spanischen Straßenverkehrs.



Bild: 2sif Farooqui auf Pixabay



Bild: wal_172619 auf pixabay

KliNa | Wieso, weshalb, warum?

Klimakrise, Klimafolgen und ihre Rolle für die Wohlfahrtpflege

Hitzeperioden

Starkregen

Teilhabeeinschränkungen

Luftqualität

Wassermangel

Soziale Ungleichheit

Gebäudesubstanz

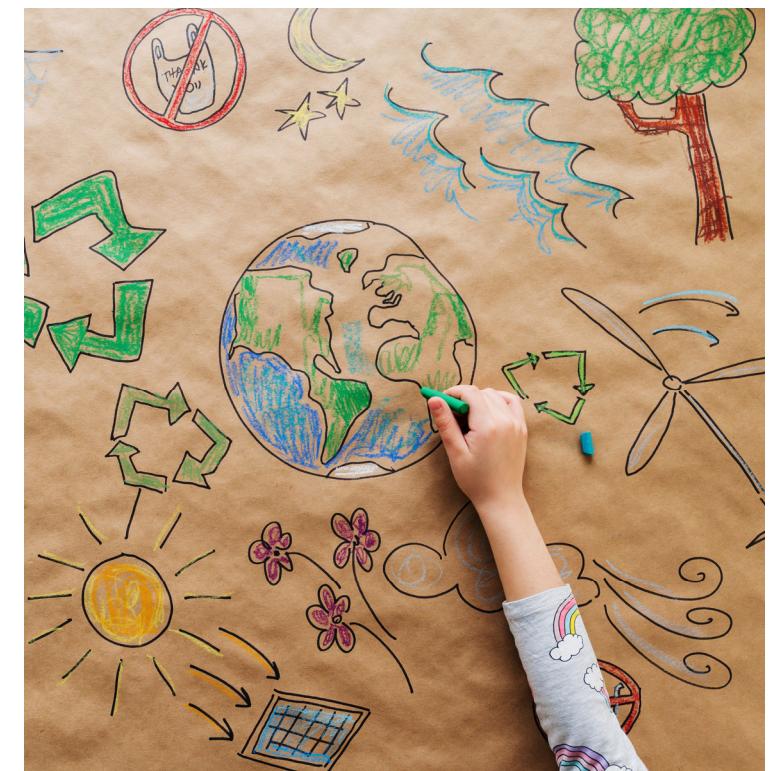
Unwetterschäden

Psychische Belastung

Energiekosten

Gesundheitliche
Belastung

Zukunftsängste



KliNa: Wieso, weshalb, warum?

AWO und Nachhaltigkeit

„Nachhaltigkeit ist nicht nur eine ökologische, sondern auch eine soziale Frage. Wer Verantwortung für Menschen übernimmt, übernimmt auch Verantwortung für die Umwelt. Deshalb ist es so wichtig, dass wir uns mit **KliNa** jetzt ernsthaft und systematisch auf den Weg machen.“

Vorstand Michael Rosellen beim Projektauftakt



Ziel- und Maßnahmenplan Klimaschutz
AWO Bund

Gerechtigkeit
herrscht, wenn jeder Mensch frei ist, gemeinschaftlich handelt und die gleichen Chancen im Leben hat. Dafür braucht es staatliche Steuerung und Umverteilung: Gerechtigkeit ist auch Verteilungsgerechtigkeit. Gerechtigkeit bedeutet, global Verantwortung zu übernehmen und für einen Ausgleich in der Welt einzutreten.
Gerechtigkeit erfordert, unsere Lebensweise für kommende Generationen und zum Wohl der Natur nachhaltig zu gestalten. Nachhaltigkeit bedeutet für uns, sich konsequent für die Erhaltung der natürlichen Lebensgrundlagen einzusetzen. Die ökologische und soziale Gestaltung einer Gesellschaft und Wirtschaft mit ihren Zielen, Lebensstilen und Handlungen muss weltweit eine lebenswerte Zukunft sichern.

Auszug aus dem AWO-Grundsatzprogramm

KliNA | Wieso, weshalb, warum?

Einflussmöglichkeiten in der Wohlfahrtspflege

In der Wohlfahrtspflege haben wir mehr positive Einflussmöglichkeiten auf das Klima, als wir vielleicht erst einmal annehmen.

Zum einen arbeiten in den einzelnen Verbänden der Freien Wohlfahrtspflege rund 1,9 Mio Beschäftigte und sind damit die größten Arbeitgeber in Deutschland.

Zum anderen lässt sich in den Einrichtungen selbst viel bewegen. So kommt ein durchschnittlicher Pflegeplatz auf 7t CO₂e pro Pflegeplatz. 1t oder weniger ist erst klimaneutral. Allerdings fällt die Hälfte der Emissionen auf Verpflegung und damit verbundenen Abfall an. Ein großer Hebel, um etwas zu bewegen.

Beispiel Speiseabfall:

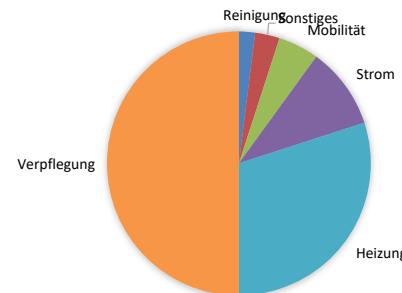
- Durchschnittlich 148 kg pro Jahr und Bewohner*in
- Einsparpotenzial ca. 66% | 92 kg pro Jahr und Bewohner*in

CO₂-Emissionen von Abfall

- 1,5 kg CO₂e bis 3,5 kg CO₂e je kg Abfall
- Einsparpotenzial **pro Pflegeplatz**: zwischen 138 – 322 kg CO₂e | Mittelwert 230 kg CO₂e
- Einsparpotenzial **pro Pflegeheim** (Bsp. / 100 Bewohner*innen): 23 t CO₂e



EMISSIONEN PRO PFLEGEPLATZ



Quelle: AWO Bundesverband: klimafreundlich pflegen.



Wir.
Für Klima und
Nachhaltigkeit.



Bezirksverband
Niederrhein e.V.

rückenwind³

KliNa | Der Rahmen

KliNa | Der Rahmen

Die Eckdaten zum Projekt

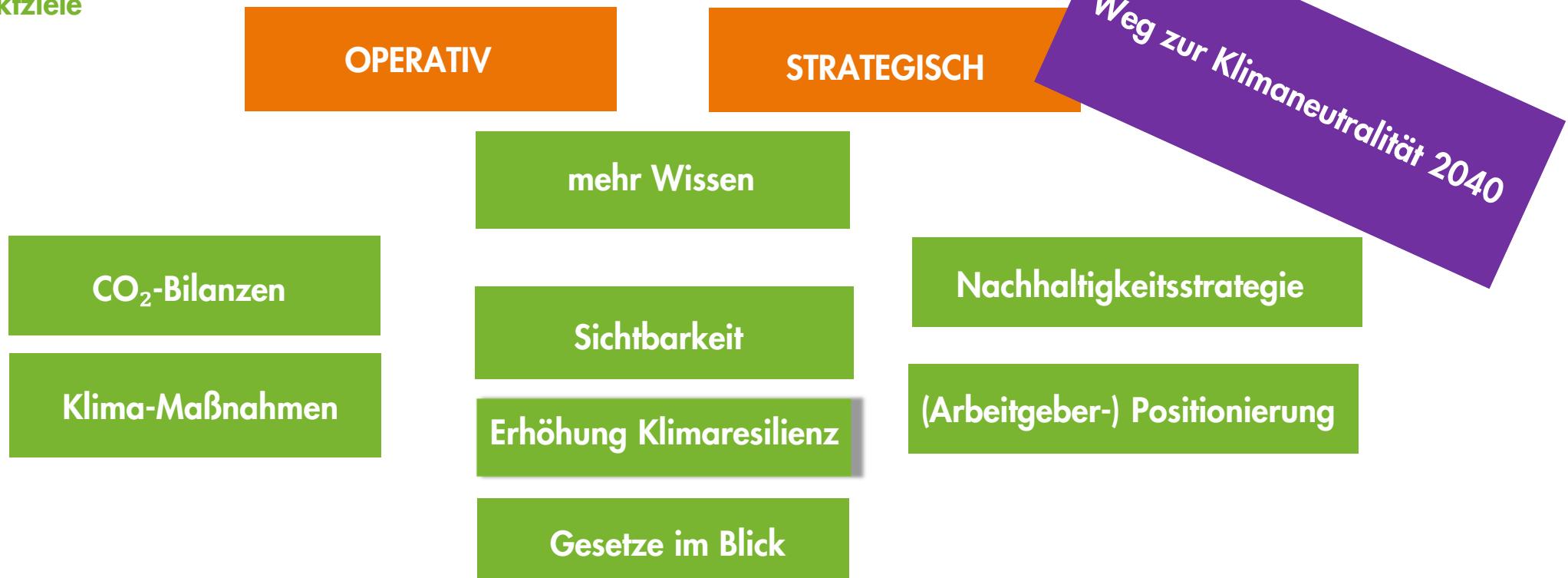
- **Projektlaufzeit:** 3 Jahre | 1. Juni 2025 bis 31. Mai 2028
- **Projektteam:**
 - Thomas Bonk | Projektleitung
 - Charlotte Alfuss | Projektarbeit
 - Jessica Wolf | Projektarbeit
 - Miranda Mujaj | Projektverwaltung
- **Förderprojekt:** ESF Plus Bundesprogramm "rückenwind³ für Vielfalt, Wandel und Zukunftsfähigkeit in der Sozialwirtschaft"
- **Zielgruppe:** Mitarbeitende aus dem gesamten Bezirksverband Niederrhein und der Seniorendienste
- **Meilensteine:** Projektaufteilung in strategische und operative Arbeitspakete



Wir.
Für Klima und
Nachhaltigkeit.

KliNa | Der Rahmen

Projektziele

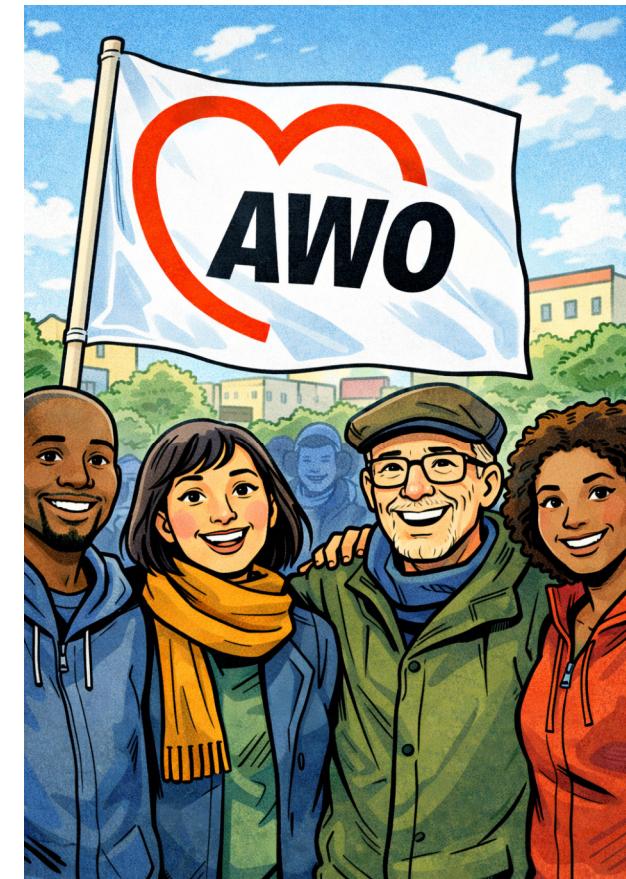


KliNa | Der Rahmen

Das ist uns wichtig

GEMEINSAM und PARTIZIPATIV

SCHRITT für SCHRITT





Wir.
Für Klima und
Nachhaltigkeit.



Bezirksverband
Niederrhein e.V.

rückenwind³

KliNa | Projektablauf

KLiNa | Projektablauf

Drei Jahre in sechs Folien

Das Projekt gliedert sich in verschiedene Arbeitspakete, die teilweise parallel stattfinden oder aufeinander aufbauen. Wir werden gemeinsam operativ arbeiten und gleichzeitig eine Nachhaltigkeitsstrategie entwickeln.

Im Rahmen des Projektes können und dürfen wir gemeinsam neue Formate des Dialogs und der Zusammenarbeit ausprobieren.

Und – das ist ganz wichtig – wir möchten Ihre und Eure bisherige Arbeit in Sachen Nachhaltigkeit sichtbar machen.

In den Einrichtungen passiert bereits eine ganze Menge. Von KI-gestütztem Abfallmanagement über Mehrweg- statt Einweggeschirr bis zum eigenen Gemüseanbau.

Dieses Know-How möchten wir zeigen und – im besten Fall – für andere Kolleg*innen nutzbar machen. Darüber hinaus entwickeln wir neue Ideen und Maßnahmen. Basis hierfür wird der CO₂-Fußabdruck der Einrichtungen sein.

Auf den folgenden Folien findet sich ein Überblick, was in den kommenden Jahren ansteht und – was eigentlich einen CO₂-Fußabdruck ausmacht.



KliNa | Projektablauf

Das ist der CO₂-Fußabdruck

Definition | Maßeinheit

- Maßeinheit für "Treibhauspotenzial"
- Kann Einfluss auf Treibhauseffekt von Organisationen, Unternehmen, Produkten, Branchen, Privatpersonen, Länder etc. messbar und sichtbar machen
- Indikator zur Erfolgskontrolle für mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz



Bild: Gerd Altmann auf Pixabay

Projektstart | 2025

Status quo

- CO₂-Bilanzierung
- Maßnahmen und Ideen in Einrichtungen und Geschäftsstelle

“Lagebild-Workshops”

- Prozesse und Strukturen bei CO₂-Bilanzierung
- Gesetze im Fokus

NINO - NACHHALTIGKEIT IN NONPROFIT-ORGANISATIONEN

CO₂ Bilanz 2024



Fritz von Gehlen-
Haus
40724 Hilden

CO₂ Bilanz:
4,76 t CO₂
Bewohner*innenplatz

klima-
freundlich

▼

klima-
schädlich

Sonja Knoll
Sonja Knoll, Darmstadt, 12.05.2025



Projektstart | 2025

Transparenz | Kommunikation

- (Bisherige) Maßnahmen sichtbar machen
- Aufbau "Nachhaltigkeitsdepot" für alle Mitarbeitenden
- Good-/ Bestpractice Beispiele



Mittendrin | 2026 | 2027

Workshops

- Wissen | Ideen | Maßnahmen

Dialog

- digitale und analoge Austauschformate

Strategie



- Nachhaltigkeit als AWO-Strategie | QM | Verbandsentwicklung

Analyse

- Prozesse | Maßnahmen | Bilanzierung

Bilanzierung

- Erneute Bilanzierung der Einrichtungen



Herzstück: Workshops

Rahmenbedingungen

- 2026: 12 Workshops á 6 Stunden
- 2027: 24 Einrichtungen je 2 Workshops á 5 Stunden



Inhalt

- **Wissen erweitern:** Klimawandel, Klimaschutz, Klimafolgen und Nachhaltigkeit
- **CO₂-Bilanzen:** Analyse, Vergleich und Bewertung
- **Räume öffnen:** Einflussmöglichkeiten erkennen
- **Ideen finden:** Was ist eigentlich alles möglich?
- **Sorgen und Herausforderungen benennen** | Jetzt auch noch Nachhaltigkeit??!!
- **Maßnahmen:** Planen und Umsetzungsmöglichkeiten finden
- **Überprüfung und Justieren:** War gut, machen wir weiter | Hat nicht geklappt, kann weg



Herzstück: Maßnahmen Ideen entwickeln und teilen



Integrierte Wasserlaufbegrenzer

KI-gestütztes Abfallmanagement

Recycling-Papier

Mehrwegbehälter

Insektenhotels

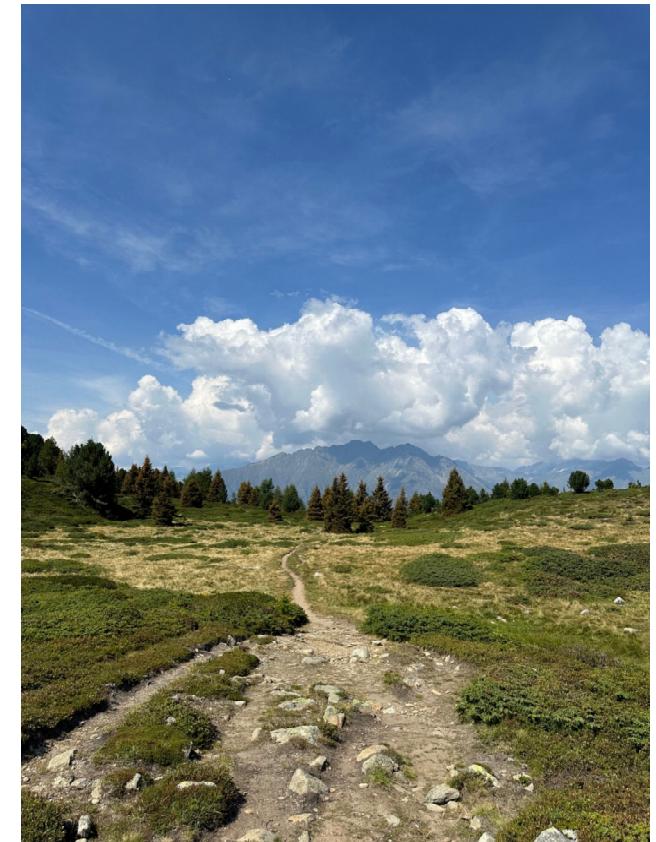
...



Abschluss | 2028

„Nachhaltigkeit dauert ewig,
und genau das ist der Punkt.“

William McDonough





Wir.
Für Klima und
Nachhaltigkeit.



Bezirksverband
Niederrhein e.V.

rückenwind³

KliNa | Ideen und Impulse aus der Gruppe

KLiNa | Ideen und Impulse aus der Gruppe

Kreativ und inspirierende Gruppenarbeit

Im sogenannten **World Café** wurde deutlich, wie viele Gedanken und Ideen es bereits zum Thema Nachhaltigkeit gibt. In verschiedenen Gruppen haben wir während der Auftaktveranstaltung über zentrale Fragen diskutiert:

Wo sehen wir Handlungsmöglichkeiten für Klimaschutz und Nachhaltigkeit?

Was müsste passieren, damit das Projekt floppt?

Was brauchen wir, um uns aktiv beteiligen zu können?

Ob vor Ort mit Karten und Stiften oder online in Breakout-Sessions – überall kam spannende und wichtige Impulse zusammen.

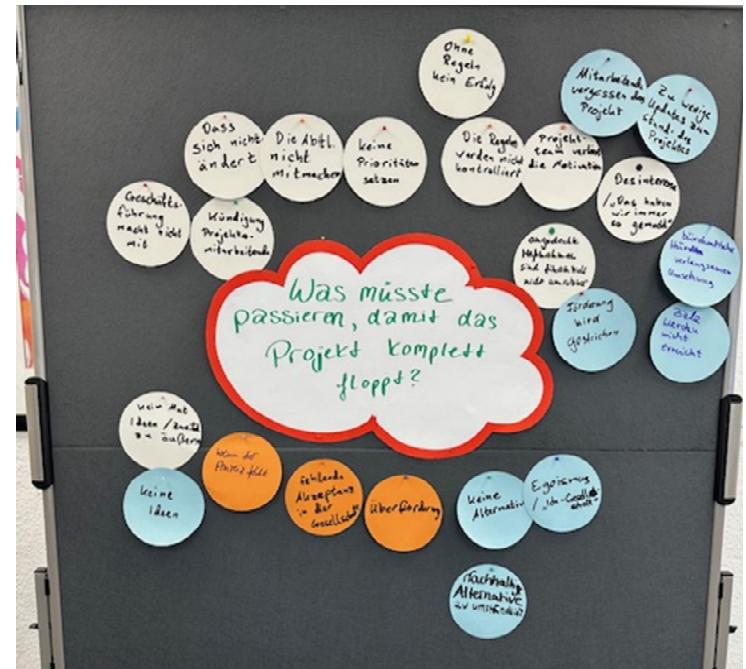
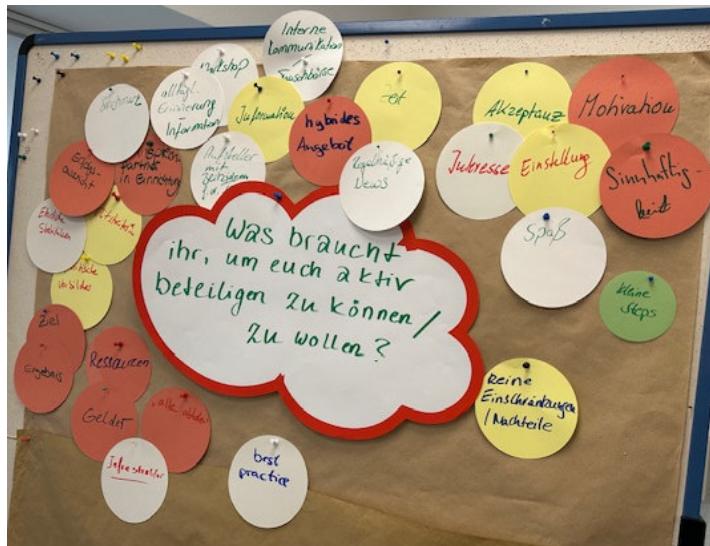
Die Ergebnisse wurden anschließend präsentiert und festgehalten. So entstand ein bunter Mix an Perspektiven, Hinweisen und Inspiration.

Vielen Dank für den wertvollen Input.



KLiNa | Ideen und Impulse aus der Gruppe

Inspirierende Gruppenarbeit





Wir.
Für Klima und
Nachhaltigkeit.



Bezirksverband
Niederrhein e.V.

rückenwind³

KliNa | Projektteam, Kontakt und Rezept

KLiNa | Klimafreundliche Kekse

Nachhaltig und lecker: Pumpkin Snickerdoodles

Zutaten (für ca. 25 Stück)

170g Hokkaidokürbis
150g dunkle Schokolade
200g weiche pflanzliche Butter oder Margarine
50g Vollrohrzucker
150g Zucker
½ TL gem. Vanille
400g Mehl
1 TL Salz
1 TL Backpulver
½ TL Natron
1 TL Zimt
1 TL Pumpkin Pie Spice

Zimt-Zucker-Schicht

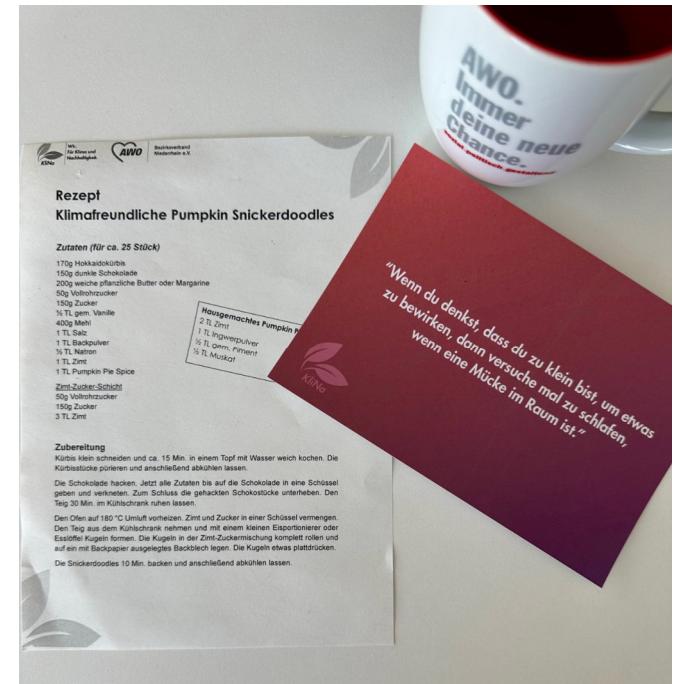
50g Vollrohrzucker
150g Zucker
3 TL Zimt

Zubereitung

Kürbis klein schneiden und ca. 15 Min. in einem Topf mit Wasser weich kochen. Die Kürbisstücke pürieren und anschließend abkühlen lassen.
Die Schokolade hacken. Jetzt alle Zutaten bis auf die Schokolade in eine Schüssel geben und verkneten. Zum Schluss die gehackten Schokostücke unterheben. Den Teig 30 Min. im Kühlschrank ruhen lassen.
Den Ofen auf 180 °C Umluft vorheizen. Zimt und Zucker in einer Schüssel vermengen. Den Teig aus dem Kühlschrank nehmen und mit einem kleinen Eisportionierer oder Esslöffel Kugeln formen. Die Kugeln in der Zimt-Zuckermischung komplett rollen und auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech legen. Die Kugeln etwas plattdrücken.
Die Snickerdoodles 10 Min. backen und anschließend abkühlen lassen.

Hausgemachtes Pumpkin Pie Spice

2 TL Zimt
1 TL Ingwerpulver
½ TL gem. Piment
½ TL Muskat





Bezirksverband
Niederrhein e.V.



KLiNa | Projektteam und Kontakt



Wir.
Für Klima und
Nachhaltigkeit.



Bezirksverband
Niederrhein e.V.

Projektteam:

Thomas Bonk | Charlotte Alfuss | Jessica Wolf | Miranda Mujaj

Kontakt:

klina@awo-niederrhein.de

Infos zum Projekt:

www.awo-nr.de/nachhaltigkeit

Bildnachweis:

Pixabay | Microsoft 365 Datenbank | Jessica Wolf
Einige Bilder wurden mit Chatgpt erstellt (S.18, 26)



Wir.
Für Klima und
Nachhaltigkeit.



Bezirksverband
Niederrhein e.V.

rückenwind³

**Danke fürs nachhaltige Mitdenken!
Wir freuen uns auf die nächsten gemeinsamen Schritte!**

Das Projekt KliNa - klimabewusste und nachhaltige Transformation der AWO Niederrhein - wird im Rahmen des Programms „rückenwind³ für Vielfalt, Wandel und Zukunftsfähigkeit in der Sozialwirtschaft“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der
Europäischen Union